

LEIQUOL Mega-Trenn 98 L + Betontrennmittel

Einsatzbereich: Gebrauchsfertiges lösemittelhaltiges Betontrennmittel für beheizte und unbeheizte nicht saugende Schalungen.
Besonders bewährt bei Betonverdichtung durch "Schüttelverdichtung" und extrem schwierigen Schalvorgänge mit Stahlformen.

Wirkung: Bildung einer Trennschicht auf chemisch - physikalischem Wege zwischen Beton und Schalung.
Leichtes Entschalen; saubere flecken- und porenfreie Betonflächen. Erhöhter Rostschutz für Stahlschalungen auch bei chromatreduzierten Betonen durch Zusatz spezieller Korrosionsinhibitoren.

Techn. Daten: Farbe und Lieferform: transparente hellgelbe Flüssigkeit
Rohstoffbasis: aromatenarme paraffinische Kohlenwasserstoffe mit hochwertigen biologischen Trennschichten und speziellen Rostschutzadditiven
Lösemittelhaltig.
Dichte: ca. 0,82
Löslichkeit: in organischen Lösemitteln
Anwendungstemperatur: 0 bis 60 ° C

Dosierung und Verarbeitung: 1 l für ca. 50 - 70 m² Schalung.
Mega-Trenn 98 L + wird gebrauchsfertig geliefert. Der Auftrag auf die einwandfrei gesäuberte Schalung kann mittels Bürste oder Spritzgerät erfolgen. Wir empfehlen die Verwendung von Hochdruckspritzen mit 3 – 6 bar Betriebsdruck und einer Flachstrahldüse. Dünnen und gleichmäßigen Auftrag beachten. Die Bildung von Öllachen auf der Schalungsoberfläche ist unbedingt zu vermeiden .

Toxikologie und Ökologie: Xn nach Gefahrstoffverordnung
Klasse 3 Ziffer 31c nach Gefahrgutverordnung
WGK 1 (Selbsteinstufung) : schwach wassergefährdend. VbF Klasse: A III
Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Nicht einatmen.

Lieferung: 1000 l Container, Fässer 210 l, Kanister 25 l .

Lagerung: Gut verschlossen lagern. Kühl und trocken mind.1 Jahr lagerfähig.

Leifels Betonchemie

GmbH & Co. KG

Otto Lilienthal Straße 9 – 11, 33181 Bad Wünnenberg - Haaren
Telefon: 02957 1465 Fax: 02957 995002

HINWEIS: Die von uns verwendeten Rohstoffe und produzierten Eigenerzeugnisse unterliegen strengsten Werkskontrollen.
Alle Angaben sind unverbindlich, da der Einsatz der Produkte auf die örtlichen und technischen Gegebenheiten abgestimmt werden muß.
Vor Anwendung Eignungsprüfung erforderlich.